

Universitätsklinikum Erlangen
Abteilung Einkauf
Postfach 2306
91012 Erlangen

FaxNr. 09131/8534679

**1. Bewerbererklärung im Sinne der Bekanntmachung des Bayerischen
Staatsministeriums der Finanzen vom 11. 02. 1993 - Az: 41a/38SO270-4/89-3739**

Ich/Wir erkläre/erklären, dass ich/wir den Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern
und Abgaben sowie von Sozialbeiträgen nachgekommen bin/sind.

Mein/Unser Betrieb ist Mitglied folgender Berufsgenossenschaft/en:
Bezeichnung Mitgliedsnummer

.....
Bezeichnung Mitgliedsnummer

.....
(Bewerber, die nicht ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben, geben den
für sie zuständigen Versicherungsträger an).

**2. Bewerbererklärung im Sinne der Gemeinsamen Bekanntmachung der
Bayer. Staatskanzlei, der Bayer. Staatsministerien und der Bayer.
Staatsministerin für Bundesangelegenheiten vom
08. 10. 1997 - Az.: 5800-I/4a-48719 und Nr. II/4-L1031-1/149787 -:**

Wir erklären, dass weder das Unternehmen noch Angehörige des Unternehmens im
Zusammenhang mit der Tätigkeit für das Unternehmen

nach § 5 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit wegen illegaler
Beschäftigung von Arbeitskräften mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten
oder einer Geldbuße belegt worden sind.

Straf- oder Bußgeldverfahren wegen Verstoßes gegen das/die genannte(n)
Gesetz(e) sind gegen uns nicht anhängig. Den Einsatz von Subunternehmen
machen wir davon abhängig,
dass diese gegenüber ihrem jeweiligen Hauptunternehmer eine gleichartige
Erklärung abgeben.

*Uns ist bekannt, dass wir bei Nichtabgabe dieser Erklärungen beziehungsweise bei
unvollständiger oder nicht rechtzeitiger Abgabe bei der betreffenden Auftragsvergabe
unberücksichtigt bleiben. Bei Abgabe unzutreffender Erklärungen können wir gemäß
§ 6 Nr. 5 Buchst. e VOL/A künftig von der Teilnahme am Wettbewerb
ausgeschlossen werden.*

....., den
(Ort) (Datum)

.....
(Firmenstempel / Unterschrift)